



Bachelorseminar im WS 2017/2018:

Corporate Finance

„Aktuelle Fragestellungen der Finanzmarktregulierung“

Organisatorisches:

Zeit	Blockseminar im Januar 2018 (Datum, Zeit und Raum werden noch bekannt gegeben).
Bewerbung	07.07.2017 – 17.07.2017 durch Email mit aktuellem Notenspiegel an finance@uni-wuppertal.de mit dem Betreff: Corporate Finance .
Vorbesprechung/ Themenvergabe	Donnerstag, 27.07.2017, 10:00 Uhr in M.14.25 . Die Reihenfolge der individuellen Wahl wird per Los bestimmt. Die Seminaranmeldung per Scheinabgabe erfolgt zu diesem Termin.
Anforderungen	BWiWi-Teilnehmer: schriftl. Arbeit, Vortrag. Es wird von den Studierenden erwartet, dass sie sich mit aktueller internationaler Literatur auseinandersetzen. Dabei sind gute Englischkenntnisse eine notwendige Voraussetzung.
Umfang der Arbeiten	maximal 12 Seiten
Abgabetermin	Freitag, 15.12.2017 von 10.00 bis 12.00 Uhr am Lehrstuhl (Raum M-15.05) in einfacher Ausfertigung, einfach geheftet. Zusätzlich muss die Arbeit als PDF-Dokument an folgende Emailadresse gesendet werden: finance@uni-wuppertal.de Seminararbeiten, die bis zu dem angegebenen Termin nicht vorliegen, werden mit 5,0 bewertet.
Vortrag	Es sind von <i>allen</i> Seminarteilnehmern Vortragsleistungen zu erbringen. Wenn ein Thema von mehreren Studierenden behandelt wird, soll ein gemeinsamer Vortrag erarbeitet werden.
Bewertung	Die Bewertung erfolgt auf Basis der schriftlichen Arbeit, die in einer entsprechenden Form abzuliefern ist. Kriterien sind hierbei neben der inhaltlichen Gestaltung u.a. auch die formale Darstellung. Arbeiten können entweder in englischer oder deutscher Sprache verfasst werden. Sprachliche Mängel fließen in die Benotung ein! Darüber hinaus werden der Vortrag sowie die generelle Beteiligung an der Diskussion im Seminar bewertet.
Kreditpunkte	6
Dozenten	Jr.-Prof. Dr. Markus Doumet (doumet@wiwi.uni-wuppertal.de)
Themenbeschreibung	Eine Übersicht der Themen kann im Downloadbereich des Lehrstuhls eingesehen werden. Die angegebenen Quellen sollen als Einstiegsliteratur dienen. Eine eigenständige Literaturrecherche wird dadurch keinesfalls ersetzt!